

**B-E-W**

Das Bildungszentrum
für die Ver- und
Entsorgungswirtschaft



Kursnummer
DW120

Auszubildende zeitgemäß führen, fördern und auf die berufliche Zukunft vorbereiten

Die effektive Anwendung handlungsorientierter Ausbildungsmethoden



22.06.2026 - 23.06.2026 | BEW-Essen

Start: 09:00 am ersten Tag
Ende: 17:00 am letzten Tag



Claudia Booms
0201 8406-835, claudia.booms@bew.de



Teilnahmepreise in €

Präsenz

Regulär*	825,-
Verbandsmitglieder*	790,-
<small>AAV, BDE, BDG, BVB, BVK, BWK, DGA, DVGW, DWA, EdDE, InwesD, ITAD, ITVA, VDRK, vero, VKS im VKU, WfZruhr</small>	
Bezirksregierungen und LANUK NRW	780,-
Kommunale Umweltverwaltung NRW	190,-
Sonstige Behörden in/außerhalb NRW*	780,-

In der Teilnahmegebühr sind jeweils seminargebundene Unterlagen und bei Präsenzveranstaltungen das Mittagbuffet sowie Erfrischungsgetränke enthalten.

* zzgl. gesetzl. MwSt. auf MwSt.-pflichtige Leistungen

Weitere Infos
und Anmeldung



bew.de/dw120



Auszubildende zeitgemäß führen, fördern und auf die berufliche Zukunft vorbereiten

Die effektive Anwendung handlungsorientierter Ausbildungsmethoden

Beschreibung

Die große Herausforderung an die Ausbilder/-innen und Ausbildungsbeauftragten, die Handlungskompetenz bei den Berufseinsteigern zu entwickeln, setzt beim Ausbildungspersonal aktuelle fachliche und persönliche Qualifikationen voraus.

Sie sind verantwortlich für den gesamten erfolgreichen Ausbildungsverlauf und vermitteln rechtliche, pädagogische und psychologische Inhalte, die die Auszubildenden auf den gewählten Beruf optimal vorbereiten sollen. Die effektive Anwendung handlungsorientierter Ausbildungsmethoden kombiniert mit einer effizienten Lehrmethodik nach aktuellen Konzepten sind die Grundlagen, um aus Auszubildenden qualifizierte Mitarbeiter/-innen zu entwickeln.

Alle theoretischen Modelle werden an konkreten praktischen Beispielen eingeübt, so dass ein hoher Praxisbezug gewährleistet ist.

Ziel dieses Workshops ist, dass Sie lernen

- die eigene Ausbildungskompetenz zu stärken,
- Sicherheit in schwierigen Ausbildungssituationen zu erreichen,
- Führungsgespräche professionell zu führen
- sicher mit disziplinarischen Themen umzugehen,
- Stärken und Schwächen des eigenen Ausbildungsstils zu erkennen
- unterschiedliche Mitarbeitertypen zu erkennen und diese individuell zu führen und anzulernen
- die Einarbeitung der Generationen Y und Z professionell zu gestalten

Zielgruppe

Beschäftigte der kommunalen und staatlichen technischen Umweltverwaltung und sonstige Interessierte, die die Aufgabe einer Ausbilderin, eines Ausbilders oder einer/s Ausbildungsbeauftragten wahrnehmen.

Themen/Programm



Kommunikationstipps für Ausbilder/-innen in schwierigen Situationen

- Feedback konstruktiv geben und annehmen
- Kritik-/Fürsorge- und Klärungsgespräche professionell führen
- Auf „schwierige“ Anwärter und Referendare individuell und situativ eingehen
- Kommunikationsübungen im Ausbilder-Team praktisch anwenden
- Erfahrungsaustausch/Netzwerkbildung

Anwärter und Referendare nach Reifegrad führen

- Reifegrade von Anwärtern und Referendaren erkennen und den passenden Führungsstil für den/die jeweiligen Anwärter/-in und Referendar/-in finden
- Rechtliche Tipps im Umgang mit disziplinarischen Themen

Persönlichkeit und Gesundheit

- Der persönliche Ausbildungs-/Führungsstil – Das HDI-Modell
- Anwärter/Referendar/-innen individuell führen

Exkurs: Herausforderung Generation Y und Z in der Ausbildung

Erfahrungsaustausch

Dozent/Dozentin

- **Christiane Möller**, Inhaberin, Beratung – Training – Coaching, Recklinghausen

Abschluss



Teilnahmebescheinigung

Anmeldemöglichkeiten zur Kurs-Nr.: DW120

- Direkt über unser Online-Anmeldeformular: www.bew.de/veranstaltungen/anmeldung/dw120
- Über einen PDF-Ausdruck per E-Mail oder Fax: www.bew.de/anmeldeformular